

## Schulinterner Arbeitsplan / Fach Englisch / 9. Klasse (Stand: Juli 2017)

Angestrebte Kompetenzen	Vereinbarte Themen	Methoden/Medien	Lernerfolgskontrollen	Fächerübergreifende Bezüge	Regionale Bezüge, Lernorte, Experteneinsatz
<p><b>1. Hör- und Sehverstehen</b> Die SuS können Argumentationen und Diskussionen im <i>classroom discourse</i> zumeist verstehen und an ihnen teilnehmen und im Allgemeinen den Hauptthemen von längeren Gesprächen folgen. Sie können ferner (mediengestützte) Vorträge und Präsentationen verstehen, wenn die Thematik vertraut und die Darstellung unkompliziert und klar strukturiert ist. Zudem können sie das Wesentliche der meisten Radio und Fernsehsendungen sowie von Audiotexten über Themen von persönlichem Interesse verstehen (z. B. Interviews, kurze Vorträge oder Nachrichtensendungen) Sie können außerdem ausgewählten Filmen folgen, deren Handlung im Wesentlichen durch Bild und Aktion getragen wird, und ihnen detaillierte Informationen entnehmen.</p> <p><b>2. Leseverstehen</b> Die SuS können selbstständig längere und komplexere fiktionale und nichtfiktionale Texte (z. B. Lektüre von Ganzschriften) zu bekannten Themen und Zusammenhängen im Wesentlichen verstehen und diesen gezielt Informationen entnehmen. Sie können zudem unter Anleitung in Texten einzelne Gestaltungsmerkmale wie z. B. sprachliche Besonderheiten erkennen und sich zu ihrer Wirkungsweise äußern.</p> <p><b>3. Sprechen</b> Die SuS können ein Gespräch oder eine Diskussion beginnen, fortführen und auch bei sprachlichen Schwierigkeiten aufrechterhalten. Sie könne auch in einer Diskussion über Themen von persönlichem Interesse sowie nach entsprechender Vorbereitung über aktuelle Ereignisse und Probleme Standpunkte und Meinungen äußern.</p>	<p>1. Australia (Sehenswürdigkeiten, kulturelle Besonderheiten, Aborigines, etc.)</p> <p>2. Relationships (persönl. Beziehungen, interkulturelle Beziehungen, Familie, etc.,)</p> <p>3. Big dreams – small steps (Zukunftsträume von Jugendlichen, Jobs und Bewerbungen, etc.)</p> <p>4. It's up to you (Engagement von Jugendlichen)</p>	<p>- Argumentatives/erörterndes Schreiben und Sprechen; Diskussionen (Plenum; Reden) - (argumentative essay, comment, discussions, speeches)</p> <p>- Video- bzw. Filmanalyse (setting, characters, sounds, effects)</p> <p>- Videos selbst drehen und schneiden</p> <p>- Erzählperspektiven</p> <p>Auswertung von Statistiken</p> <p>- Bewerbungen, Lebenslauf schreiben</p> <p>- Speaking: Bildbeschreibung</p> <p>- Speaking: Vorstellungsgespräch</p>	<p><b>1. Halbjahr:</b> <b>2 Klassenarbeiten</b></p> <p><b>2. Halbjahr:</b> <b>1 Klassenarbeit</b></p> <p><b>Gewichtung schriftlich/mündlich: 50/50</b></p>	<p>- Erdkunde (Australien)</p> <p>- Geschichte (Australien; Aborigines)</p> <p>- Werte und Normen/Religion (Beziehung, Familie, Freundschaft)</p> <p>- Politik/Wirtschaft (Bewerbungsschreiben; polit. Engagement, Rechte und Pflichten)</p>	<p>- Zusammenarbeit mit Firmen und Betrieben der Region (Thema: Bewerbung, Vorstellungsgespräche)</p> <p>- Zusammenarbeit mit Experten aus der Region in Bezug auf mögliches pol. Engagement, lokale Politiker</p>

## Schulinterner Arbeitsplan / Fach Englisch / 9. Klasse (Stand: Juli 2017)

<p>Außerdem können sie die Handlung eines längeren Textes oder eines Filmausschnitts wiedergeben und die eigenen Reaktionen darauf beschreiben, sowie eine vorbereitete Präsentation zu einem vertrauten Thema strukturiert vortragen, wobei die Hauptpunkte hinreichend präzise erläutert werden.</p> <p><b>4. Schreiben</b> Die SuS können größere Mengen von Informationen aus fiktionalen und nicht fiktionalen Texten zusammenfassen und darüber berichten. Sie können Argumente zu Problemen und Fragen zusammenstellen, gegeneinander abwägen und Stellung nehmen, sowie einen kurzen, einfachen Aufsatz zu Themen von allgemeinem Interesse schreiben.</p> <p><b>5. Sprachmittlung</b> Die SuS können sprachlich anspruchsvolle Materialgrundlagen mit offeneren Aufgabenstellungen in eine andere Sprache sowohl mündlich als auch schriftlich übertragen.</p> <p><b>6. Wortschatz</b> Die SuS können ihren Wortschatz zielgerichtet und situationsgerecht verwenden, um sich in der Zielsprache verständlich zu machen und Formulierungen variieren, um häufige Wiederholungen zu vermeiden. Sie können zudem einen umfangreicheren rezeptiven Wortschatz zum Verständnis authentischer, auch literarischer Texte nutzen.</p> <p><b>7. Grammatik</b> Die SuS können Handlungen, Ereignisse und Sachverhalte als gegenwärtig, vergangen oder zukünftig verstehen und ausdrücken. Sie können Handlungsperspektiven (aktive und passive Satzkonstruktionen) verstehen und selbst formulieren. Zudem können sie Bedingungen und Bezüge in kohärenten Äußerungen formulieren.</p>					
--	--	--	--	--	--